

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XXI
A. Einleitung	1
B. Begriffsbestimmungen	7
I. Zeremoniell	7
II. Diplomatisches Protokoll	8
1. Bedeutung der Begriffe Protokoll und diplomatisches Protokoll	8
2. Abgrenzung zu anderen Begriffen	11
a) Staatszeremoniell	11
b) Etikette	11
c) Ritual	13
C. Historische Entwicklung des diplomatischen Protokolls	16
I. Altertum	16
1. Griechisches Gesandtschaftswesen	16
a) Zweck und Arten der Gesandtschaften	18
b) Entsendung und Empfang von Gesandtschaften	19
c) Bestellung und persönliche Qualifikation der Gesandten am Beispiel Athens	20
aa) Bestellung	20
bb) Voraussetzungen für die Wahl zum Gesandten (persönliche Qualifikation)	21
d) Größe der Gesandtschaften	23
e) Personal der Gesandtschaften und Verhältnis der Gesandten zueinander	23
aa) Personal der Gesandtschaften	23
bb) Verhältnis der Gesandten zueinander	24
f) Unverletzlichkeit	24

g) Unterkunft und Reisemodalitäten	25
aa) Unterkunft	25
bb) Reisemodalitäten	26
h) Zulassung zu Rat und Ekklesie sowie Audienzen	27
i) Erledigung des Auftrags	29
j) Berichterstattung der heimgekehrten Gesandten	30
k) Ehrungen fremder und eigener Gesandter	31
aa) Fremde Gesandte	31
bb) Eigene Gesandte	32
2. Das Institut der Proxenie	33
a) Begriff	33
b) Bestellung des Proxenos und Verleihung der Proxenie	36
c) Privilegien und Ehrungen	38
aa) Privilegien	38
aaa) Statusrechtliche Privilegien	38
(1) Politisch	38
(2) Religiös	39
bbb) Wirtschaftliche Privilegien	39
ccc) Vorrechte zum Schutz und zur Fürsorge	40
bb) Ehrungen	40
3. Zusammenfassung	40
<i>II. Mittelalter und Neuzeit</i>	42
1. Frühes Mittelalter	42
2. Das 15. und 16. Jahrhundert – Übergang vom Mittelalter in die Neuzeit	43
a) Entwicklung der ständigen Gesandtschaften	43
b) Entwicklung verschiedener Rangklassen	46
c) Zeremoniell	48
aa) Begrüßungszeremoniell	49
bb) Antrittsaudienz	50
aaa) Ablauf der Audienz	50
bbb) Beglaubigungsschreiben	52
cc) Beratung und Antwort auf das Vorbringen des Gesandten	52
dd) Zeremonielle Beendigung der Gesandtschaft	53
ee) Rangordnung	54
ff) Funktion des Zeremoniells	54
3. Ergebnis	55
<i>III. Zeitraum Westfälischer Frieden bis zum Wiener und Aachener Reglement</i>	56
1. Rangklassen der Gesandten untereinander	56
a) Gesandte der zweiten Rangklasse	56

aa) Envoyé extraordinaire	56
bb) Ministres	57
b) Gesandte der dritten Rangklasse	57
aa) Ministre plénipotentiaire	57
bb) Agent	58
c) Gesandte der ersten Rangklasse	58
2. Voraussetzungen für den diplomatischen Dienst	59
a) Treueschwur	59
b) Typische Berufsklassen	59
c) Staatsangehörigkeit	59
3. Rangfolge der Staaten und Rangstreitigkeiten	60
4. Diplomatisches Zeremoniell	61
a) Einzug in die Stadt	61
b) Quartier des Gesandten	62
5. Zusammenfassung	63
<i>IV. Wiener Kongress und Aachener Protokoll</i>	<i>64</i>
<i>V. Entwicklung bis zur Wiener Konferenz</i>	<i>66</i>
D. Diplomatisches Protokoll der Gegenwart	67
<i>I. Diplomaten</i>	<i>67</i>
1. Diplomatische Präzedenz	68
a) Rangfolge diplomatischer Vertreter untereinander im Empfangsstaat	68
aa) Allgemein	68
bb) Chargés d'affaires ad interim	71
cc) Besonderheiten beim Heiligen Stuhl	72
b) Einordnung des diplomatischen Vertreters in die nationale Rangordnung des Entsendestaates	73
c) Bedeutung der diplomatischen Rangordnung	75
aa) Tendenz in der Literatur	75
bb) Exkurs in die Praxis	76
2. Missionen	78
a) Errichtung	78
aa) Normalfall	78
bb) Doppel- beziehungsweise Mehrfacherrichtung	79
cc) Sogenannte co-location projects	81
b) Mitglieder	82
c) Aufgaben	82
aa) Vertretungsfunktion – Art. 3 Abs. 1 lit. a) WÜD	84
bb) Schutzfunktion – Art. 3 Abs. 1 lit. b) WÜD	85

aaa)	Die Interessen des Entsendestaates	86
bbb)	Die Interessen der Angehörigen des Entsendestaates im Empfangsstaat	87
ccc)	Schutz innerhalb der völkerrechtlich zulässigen Grenzen	88
cc)	Verhandlungsfunktion – Art. 3 Abs. 1 lit. c) WÜD	88
dd)	Beobachtungs- und Berichtsfunktion – Art. 3 Abs. 1 lit. d) WÜD	89
ee)	Förderungsfunktion – Art. 3 Abs. 1 lit. e) WÜD	90
aaa)	Förderung freundschaftlicher Beziehungen	91
bbb)	Ausbau der wirtschaftlichen Beziehungen	92
ccc)	Ausbau der kulturellen Beziehungen	93
ddd)	Ausbau der wissenschaftlichen Beziehungen	94
ff)	Aufgabenwahrnehmung in Zusammenarbeit mit den Missionen anderer EU-Mitgliedstaaten	95
gg)	Auswirkungen der europäischen Integration auf die Aufgaben der Missionen von EU-Mitgliedstaaten in der EU	95
d)	Spezialmissionen	97
aa)	UN-Übereinkommen über Spezialmissionen (ÜSM)	97
bb)	Errichtung einer Sondermission	99
cc)	Regelungen zur Rangfolge	101
e)	Beendigung der diplomatischen Mission	101
aa)	Ende der persönlichen Mission des Diplomaten	101
aaa)	Abberufung	102
bbb)	Tod des Diplomaten	104
ccc)	Erklärung zur persona non grata – Art. 9 WÜD	105
(1)	Verfahren	106
(2)	Erklärung ohne Angabe von Gründen	109
(3)	Motive für die Abgabe einer non grata-Erklärung ..	111
(4)	Abgrenzung zu anderen Maßnahmen	113
bb)	Erlöschen der Auslandsvertretung des Staates im Ganzen	114
aaa)	Abbruch der diplomatischen Beziehungen – Art. 45 Alt. 1 WÜD	114
(1)	Definition des Begriffs und Verfahren	114
(2)	Status der Mitarbeiter nach Notifizierung der Schließung	115
(3)	Rechtliche Wirkungen des Abbruchs	116
(4)	Ursachen für den Abbruch	117
(5)	Vertretung durch Schutzmacht – Art. 45 lit. c) WÜD	119
bbb)	Endgültige oder vorübergehende Abberufung einer Mission – Art. 45 Alt. 2 WÜD	120

ccc)	Verpflichtungen des Empfangsstaates und die Rechte des Entsendestaates nach Abbruch beziehungsweise Abberufung – Art. 45 WÜD	122
(1)	Verpflichtungen des Empfangsstaates – Art. 45 lit. a) WÜD	122
(2)	Rechte des Entsendestaates nach Abbruch beziehungsweise Abberufung – Art. 45 lit. b) und c) WÜD	126
ddd)	Erlöschen des Entsende- oder Empfangsstaates	127
(1)	Erlöschen des Entsendestaates	127
(2)	Erlöschen des Empfangsstaates	129
eee)	Veränderung des rechtlichen Charakters der Mission ...	129
fff)	„Unechtes“ Erlöschen der Mission	130
(1)	Wechsel des Staatsoberhauptes	130
(2)	Wechsel der Regierung	131
3.	Diplomatisches Korps	132
a)	Zusammensetzung des diplomatischen Korps	133
b)	Aufgaben und Befugnisse	133
c)	Der Doyen des diplomatischen Korps	134
4.	Amtsantritt	136
a)	Amtsantritt des Missionschefs	136
aa)	Agrément	137
aaa)	Geschichtlicher Hintergrund des Agréments	137
bbb)	Verfahren	139
ccc)	Zustimmung	140
ddd)	Verzögerung der Erteilung und Zurückziehen des Agréments	140
eee)	Ablehnung des Agréments	142
bb)	Ankunft des designierten Missionschefs im Empfangsstaat ...	144
cc)	Zeitpunkt des Amtsantritts des Missionschefs – Art. 13 WÜD	145
aaa)	Das Beglaubigungsschreiben (lettre de créance)	145
bbb)	Übergabe des Beglaubigungsschreibens – Art. 13 Abs. 1 Alt. 1 WÜD	146
ccc)	Beispiele für die Gestaltung von Beglaubigungsschreiben	149
ddd)	Notifizierung der Ankunft – Art. 13 Abs. 1 Alt. 2 WÜD	152
eee)	Rechtsfolgen des Art. 13 Abs. 1 WÜD	152
dd)	Verfahren nach dem Amtsantritt	153
b)	Amtsantritt des übrigen diplomatischen Personals	154
c)	Doppel- oder Mehrfachakkreditierung	156

aa)	Beglaubigung eines Missionschefs bei zwei oder mehreren Empfangsstaaten – Art. 5 Abs. 1 WÜD	157
bb)	Beglaubigung eines Missionschefs durch mindestens zwei Entsendestaaten bei einem Empfangsstaat – Art. 6 WÜD	158
cc)	Notwendigkeit des Agréments bei Art. 5 Abs. 1 WÜD und Art. 6 WÜD	159
5.	Privilegien und Immunitäten	159
a)	Vorrechte der ständigen Mission	160
aa)	Flagge und Hoheitszeichen des Entsendestaates – Art. 20 WÜD	161
b)	Vorrechte der Missionsmitglieder	162
6.	Diplomatenpass und Protokollausweis	163
a)	Diplomatenpass	163
b)	Protokollausweis	164
7.	Kfz-Kennzeichen der diplomatischen Vertreter in der Bundesrepublik Deutschland	165
8.	Formen klassischer diplomatischer Korrespondenz im Schriftverkehr ..	166
a)	Note	166
b)	Verbalnote	168
c)	Rundnote	169
d)	Memorandum	169
e)	Aide-mémoire	169
f)	Sonstige Formen	170
aa)	Non-paper	170
bb)	Kollektivnote	170
g)	Korrespondenzsprache	170
9.	Platzierungen (Placements)	171
<i>II.</i>	<i>Konsuln</i>	171
1.	Geschichtliche Entwicklung des Konsularwesens	172
2.	Berufs- und Honorarkonsuln	175
a)	Berufskonsuln	175
b)	Wahl- oder Honorarkonsuln	175
c)	Gemeinsamkeiten zwischen Berufs- und Honorarkonsuln	177
3.	Rangklassen und Rangfolge	178
a)	Rangklassen der Leiter konsularischer Vertretungen	178
b)	Rangfolge innerhalb einer Rangklasse	179
c)	Protokollarische Rangfolge im Empfangsstaat	180
4.	Konsularische Vertretungen	180
a)	Errichtung – Art. 4 WÜK	180
b)	Aufgaben einer konsularischen Vertretung – Art. 5 WÜK	182
c)	Beendigung der konsularischen Vertretung	183

aa)	Ende der dienstlichen Tätigkeit eines Mitgliedes der konsularischen Vertretung	183
bb)	Erlöschen der Auslandsvertretung des Staates im Ganzen	184
aaa)	Abbruch der konsularischen Beziehungen – Art. 27 Abs. 1 WÜK	184
bbb)	Vorübergehende oder endgültige Schließung der konsularischen Vertretung – Art. 27 Abs. 2 WÜK	184
5.	Amtsantritt	185
a)	Bestellung und Zulassung – Art. 10 WÜK	185
b)	Bestallungsschreiben oder Notifikation – Art. 11 WÜK	186
c)	Erteilung des Exequaturs – Art. 12 WÜK	187
6.	Konsularisches Korps	188
7.	Kfz-Kennzeichen	189
8.	Zusammenfassung	189
<i>III. Protokollarische Aspekte bei internationalen Organisationen und internationalen Konferenzen</i>		
1.	Die Entwicklung multilateraler Diplomatie – ein kurzer Überblick ...	190
a)	Wiener Kongress	190
b)	Verwaltungsunionen und internationale Zusammenarbeit humanitärer Art	191
c)	Völkerbundzeit	192
d)	Entwicklungen nach dem Zweiten Weltkrieg	193
aa)	Gründung der UN	193
bb)	Gründung regionaler Organisationen	193
cc)	Der Weg zur Gründung der EU	194
e)	Verbindung zur multilateralen Diplomatie	195
2.	Darstellung des diplomatischen Protokolls im Rahmen internationaler Organisationen am Beispiel der UN	195
a)	Errichtung einer Ständigen Vertretung	197
b)	Emennung eines Ständigen Vertreters	198
aa)	Beglaubigungsschreiben	199
bb)	Präsentation der Beglaubigungsschreiben	200
cc)	Akkreditierung bei einem UN-Büro außerhalb New Yorks ...	201
dd)	„Antritts“-besuche den UN-Hauptsitz betreffend	202
c)	Stellvertretung des Leiters der Ständigen Mission	202
d)	Vorgehen bei Beendigung des Dienstes in einer Ständigen Vertretung oder einer Beobachtermission	203
e)	Übliche Kommunikationsformen	203
f)	Offizielle Besuche im UN-Hauptsitz	204
g)	Flaggenprotokoll	204
h)	Zutritt zu den Gebäuden des UN-Hauptsitzes	205

aa) Gebäudepass für Mitglieder Ständiger Vertretungen beziehungsweise Beobachtermissionen	205
bb) VIP-Pässe	205
cc) Protokollpässe für Gäste des Ständigen Vertreters beziehungsweise des Ständigen Beobachters	205
i) Kfz-Kennzeichen und Parkaufkleber	206
j) Die Generalversammlung als Beispiel einer internationalen Konferenz	206
k) Verbindungen zwischen der internationalen Organisation und internationalen Konferenzen	208
l) Kommunikation auf internationalen Konferenzen	209
3. Ursachen für den kleineren Umfang des Protokolls	210
E. Besuche ausländischer Staatsgäste der Bundesrepublik Deutschland	211
I. <i>Besuchstypen</i>	211
1. Staatsbesuche	212
a) Ablauf und Programm	213
aa) Protokollarische Charakteristika	213
bb) Besuchsprogramm	216
aaa) Begrüßung am Flughafen	217
bbb) Begrüßung mit militärischen Ehren am Schloss Bellevue	218
(1) Begrüßung	218
(2) Gespräch mit dem Bundespräsidenten	220
ccc) Gespräch/Mittagessen mit der Bundeskanzlerin	221
ddd) Gespräch mit dem Regierenden Bürgermeister von Berlin mit anschließendem Gang durchs Brandenburger Tor ...	222
(1) Gespräch im Rathaus	222
(2) Gang durch das Brandenburger Tor	223
eee) Kranzniederlegung in der Neuen Wache	223
fff) Abendessen im Schloss Bellevue	224
ggg) Weitere Gespräche und sonstige Termine	225
hhh) Besuch von ein bis drei Bundesländern	226
cc) Sonderprogramm für Ehepartner und Mitreisende	227
b) Kosten, Unterbringung und Transport	228
aa) Kosten	228
bb) Unterbringung und Transport	228
c) Planung des Besuchs – Vorausreise	228
d) Zusammenfassung in Kurzform	229

2.	Offizielle Besuche	230
	a) Besuche auf Einladung des Bundespräsidenten (nicht Staatsbesuche)	230
	aa) Offizieller Besuch eines Staatsoberhauptes ohne Exekutivgewalt	231
	aaa) Programmkernpunkte	231
	(1) Ankunft auf dem Flughafen Berlin-Tegel, militärischer Teil	231
	(2) Begrüßung mit militärischen Ehren im Schloss Bellevue	232
	(3) Gespräch mit der Bundeskanzlerin	232
	(4) Termine mit Verfassungsorganen	233
	(5) Gespräch mit dem Regierenden Bürgermeister von Berlin und Gang durch das Brandenburger Tor	233
	(6) Sonstige Gesprächstermine und Vortragstermine des Staatsgastes	233
	(7) Gemeinsame Teilnahme des Staatsgastes und des Bundespräsidenten an einer Veranstaltung Dritter ..	234
	(8) Mittag- oder Abendessen im Schloss Bellevue	234
	bbb) Kosten und Transport	234
	ccc) Geschenkaustausch	235
	ddd) Vorausreisen	235
	eee) Zusammenfassung in Kurzform	236
	bb) Offizieller Besuch eines Staatsoberhauptes mit Exekutivgewalt	236
	aaa) Gespräch und Mittagessen bei der Bundeskanzlerin	237
	bbb) Zusammenfassung in Kurzform	237
	b) Besuche auf Einladung der Bundeskanzlerin	237
	aa) Offizieller Besuch eines Staatsoberhauptes mit Exekutivgewalt	237
	aaa) Begrüßung mit militärischen Ehren durch die Bundeskanzlerin am Bundeskanzleramt	238
	bbb) Zusammenfassung in Kurzform	239
	bb) Offizieller Besuch eines Regierungschefs	240
	aaa) Zusammenfassung in Kurzform	241
	c) Besuche auf Einladung des Bundesministers des Auswärtigen Amtes – offizieller Besuch eines Außenministers	242
	aaa) Zusammenfassung in Kurzform	243
3.	Arbeitsbesuche	244
	a) Arbeitsbesuche eines Staatsoberhauptes mit Exekutivgewalt auf Einladung des Bundespräsidenten	244
	aaa) Zusammenfassung in Kurzform	245

b)	Arbeitsbesuch auf Einladung der Bundeskanzlerin	246
aa)	Arbeitsbesuch eines Staatsoberhauptes mit Exekutivgewalt ..	246
aaa)	Zusammenfassung in Kurzform	246
bb)	Arbeitsbesuch eines Regierungschefs	247
aaa)	Vergleich zum offiziellen Besuch eines Regierungschefs auf Einladung der Bundeskanzlerin	247
bbb)	Vergleich zum Arbeitsbesuch eines Staatsoberhauptes auf Einladung der Bundeskanzlerin	247
ccc)	Zusammenfassung in Kurzform	248
c)	Arbeitsbesuch eines Außenministers auf Einladung des Bundesaußenministers	248
aaa)	Zusammenfassung in Kurzform	249
4.	Terminbesuche	250
a)	Terminbesuch zwischen ausländischem Staatsoberhaupt und Bundespräsidenten	250
aaa)	Zusammenfassung in Kurzform	250
b)	Terminbesuch durch die Bundeskanzlerin	251
aa)	Mit einem ausländischen Staatsoberhaupt mit Exekutivgewalt	251
bb)	Mit einem Regierungschef	251
c)	Terminbesuch durch den Bundesminister des Auswärtigen	251
5.	Sonstige Besuche	252
a)	Personen, die im Rang vergleichbar sind mit Staatsoberhäuptern, Regierungschefs oder Außenministern	252
b)	Thronfolger	252
c)	Besuche ehemaliger Staatsoberhäupter, Regierungschefs und Außenminister	252
II.	<i>Wagenfolge der Kolonne</i>	253
III.	<i>Zuständigkeit für die Organisation der Besuche</i>	255
IV.	<i>Korrektur Gebrauch des Titels „Exzellenz“ bei eingehenden Besuchen</i>	256
V.	<i>Besuche im Rahmen des Seezeremoniells</i>	256
F.	Protokoll und Recht	258
I.	<i>Regelungen mit Rechtscharakter</i>	258
1.	Multilaterale völkerrechtliche Verträge	258
2.	Bilaterale völkerrechtliche Verträge	258
3.	Völkergewohnheitsrecht	259
4.	Nationales Recht	259
II.	<i>Regelungen ohne Rechtscharakter – Courtoisie</i>	260

G. Veränderungen der Funktionen des Protokolls auf Grund Veränderungen im Völkerrecht	263
I. <i>Historische Betrachtung</i>	263
II. <i>Gegenwart</i>	263
1. Bilaterale Beziehungen	263
2. Multilaterale Diplomatie	264
 Anhänge	 266
<i>Anhang zu D.</i>	266
1. Militärisches Zeremoniell bei Akkreditierung von Botschaftern in der Bundesrepublik Deutschland	266
2. Tabelle 1	267
3. Tabelle 2	270
<i>Anhang zu E.</i>	272
1. Skizzen	272
2. Militärische Ehren	279
a) Militärische Ehrenerweisung durch ein Ehrenspalier	280
b) Militärische Ehrenerweisung durch Ehrenposten	281
<i>Anhang zu diplomatischen und konsularischen Vertretungen</i>	282
Liste der Botschaften der Bundesrepublik Deutschland im Ausland	282
Ständige Vertretungen der Bundesrepublik Deutschland im Ausland	284
Liste der Generalkonsulate der Bundesrepublik Deutschland	284
Liste der Konsulate der Bundesrepublik Deutschland	285
Liste der Honorarkonsuln der Bundesrepublik Deutschland	285
Diplomatische Vertretungen in der Bundesrepublik Deutschland	290
Andere Vertretungen	292
 Literaturverzeichnis	 293
Namenregister	303
Sachregister	304